

Dreigestirn führt Stadtmeisterschaft an

Mit einem Sieg gegen Burkhard Atze eroberte Titelverteidiger Joseph Biba die Spitze der Stadtmeisterschaft Markneukirchen. Zu ihm gesellen sich Jörg Wulff aus Greiz, der Petr Pesek aus Klingenthal bezwingen konnte, und Frank Weller, der gegen Ute Sadewasser siegreich blieb.

Zur Spitze können noch Heinz Zöphel oder Milan Hlousek aufschließen, wenn ihre Nachhoöepartie einen Sieger findet. Erfreulich ist auch der erste Sieg von Toni Lutz, der mit einer sehenswerten Kombination den ehemaligen Stadtmeister Peter Wegner bezwingen konnte.

Tabelle nach 3 Runden bei Chess-Results können sowohl die Paarungen als auch die Ergebnisse nachgesehen werden.

Reinhard und Burkhard in Plauen

Reinhard spielt und Burkhard scheidet, wie so oft, in der Friedensschule in Plauen. Nach vier Runden liegt Reinhard mit zwei Punkten bei 50%. Turnierseite: [chess-results](#)

Berichte auf Schach im Vogtland:

Start und Erste Runde und nach vierter Runde

Stadtmeisterschaft startet mit 19 Teilnehmern

Am Donnerstag fanden sich 18 Schachfreunde im Restaurant „Am Paulusschloß'l“ ein, um an der Markneukirchner Stadtmeisterschaft teilzunehmen. Die weiteste Anreise nahm Jörg Wulff von den Schachfreunden Greiz auf sich, jüngster Teilnehmer ist der erst zehnjährige Toni Lutz aus Markneukirchen und ältester Teilnehmer ist Nestor Heinz Zöphel aus Adorf.

Vor dem Start der Partien wurde der Sieger der letzten Stadtmeisterschaft Josef Biba und der Sieger der vergangenen Vereinsmeisterschaft Claus-Peter Franke von Ute Sadewasser mit kleinen Präsenten geehrt. Dann konnte die Runde beginnen.

Die erste entschiedene Partie dauerte nur elf Züge, bevor der Favorit den Sack zu machte. Am längsten musste Claus-Peter Franke für seinen Sieg arbeiten. In der ersten Runde gab es durchgängig Favoritensiege, kein Underdog konnte die Überraschung schaffen. Die Ergebnisse und die Auslosung findet ihr bei [Chess-Results](#).

Die nächste Runde startet pünktlich am 26.10.2023 um 18:30 Uhr.

U13 - Cup im Gymnasium Markneukirchen ein voller Erfolg

Über 50 Kinder fanden sich mit ihren Eltern, Großeltern und Berteuern in Markneukirchner Gymnasium ein um am zweiten Turnier des U13-Cups teilzunehmen. Das ist eine Steigerung gegenüber den 44 Teilnehmern im Vorjahr – Bericht aus dem letzten Oktober. Avelyn Ullmann, Erik Scheffler, Elias Lederer und Leo Pfretzschnier hielten die Markneukirchner Farben hoch, während Toni Lutz in Sebnitz zum Sichtungs-Lehrgang weilt. Schon am Freitag hatten Frank Dreier, Frank Weller und Steffen Pötzsch 32 Bretter aufgebaut, damit es am Samstag schon um 8:30 Uhr losgehen konnte. Für das leibliche Wohl der Teilnehmer und Begleiter sorgten diesmal Schüler des Abiturjahrgangs 2025, die damit Geld für ihren Abschlussball sammeln möchten.



Elftklässler des Gymnasiums sorgten für das leibliche Wohl. Mit etwas Verspätung, da einige Teilnehmer Schwierigkeiten hatten rechtzeitig zu erscheinen, konnten die Spiele starten. Jochen Bandt managte die Verteilung der Spieler auf die Gruppen souverän, so dass alle Gruppen schon vor 9:00 Uhr starten konnten. In zwölf Vierer- und einer Fünfer-Gruppe wurden die Sieger gesucht. Das Gymnasium Markneukirchen bot gewohnt gute Spielbedingungen. Jeweils vier Gruppen waren in einem Klassenzimmer untergebracht, drei weitere Klassenzimmer dienten als Aufenthaltsräume für die Zeit zwischen den Partien und die Betreuer.



Jochen Bandt bei der Anmeldung und Gruppeneinteilung
 Während in der A-Gruppe die erfahrenen Turnierspieler keine Schwierigkeiten hatten, musste in den hinteren Gruppen noch beim Aufschreiben geholfen werden. Die Ergebnisse können auf der Turnier-Seite bei Chess-Results nachgelesen werden. Hier die Gruppen-Sieger:

Gruppe	Name	Verein
A	Stefan Müller	USG Chemnitz
B	Bui Havy Wieckowicz	SK König Plauen
C	Bui Ha My Wieckowicz, Ben Grasse	SK König Plauen
D	Peter Brand	Chemnitzer SC Aufbau
E	Yannik Vogt	Chemnitzer SC Aufbau
F	Dmitrij Prediger	Post-SV Crimmitschau
G	Konstantin Wunderlich	VSC Plauen
H	Ivo Teufel	SK König Plauen

I	Meryem Naz Öksüz	SK König Plauen
J	David Rodriguez Groeger	Glauchauer SC
K	Olivia Wunderlich	VSC Plauen
L	u.a. Erik Scheffler	Markneukirchen

Gruppensieger

Nun macht der U13-Cup eine Pause, da jetzt viele Spiele in Meisterschaften anstehen. Jochen Bandt hat schnell gearbeitet und schon den Zwischenstand erstellt.

U13-Cup-1cHerunterladen

Im nächsten Jahr wird es noch drei weitere Turniere geben, die rechtzeitig angekündigt werden. Hier noch einige Impressionen vom Turnier in Markneukirchen.





























Haymo Adler noch eine Nummer zu groß

Toni Lutz spielt als einziger Markneukirchner in Reichenbach beim dortigen Einladungsturnier mit. In der ersten Runde musste er sich mit Haymo Adler auseinandersetzen. Nach einer wilden Eröffnung kam Toni nicht zur Rochade und wurde nach allen Regeln der Kunst auseinandergenommen. Eine schmerzhaft aber wichtige Erfahrung, die alle Schachspieler einmal gemacht haben müssen.



Altmeister Haymo Adler verwirrte Toni mit einer ungewöhnlichen Zugfolge

Turnierseite bei Chess-Results

Einsam in Waldkirchen

Claus-Peter Franke war der einzige Teilnehmer des SV Markneukirchen beim 54. Waldkirchener Einladungsturnier. Letztes Jahr waren wir zwei Teilnehmer (Bericht), es geht immer mehr bergab.

Wie nicht anders zu erwarten spielte Claus-Peter vorne um die Medaillenplätze mit. Eine Niederlage in der letzten Runde verdarb ihm ein besseres Ergebnis und bescherte seinem Gegner den dritten Platz.

Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Rehm, U.				Treuen		5	2	0	6.0	30.0	25.00
2.	Biba, J.				Klingenthal		4	3	0	5.5	30.5	22.25
3.	Hupfer, M.				Greiz		4	3	0	5.5	29.0	22.25
4.	Hiemer, B.				SG Waldkirchen		5	0	2	5.0	28.5	18.50
5.	Phenn, J-N.				Reichenbach		4	2	1	5.0	27.0	17.75
6.	Franke, C-P.				Markneukirchen		4	1	2	4.5	32.0	18.50
7.	Hlousek, M.				Klingenthal		4	1	2	4.5	25.5	16.00
8.	Merkel, S.				VSC		4	1	2	4.5	25.0	13.25
9.	Fenderl, M.				SG Waldkirchen		3	2	2	4.0	33.0	17.75
10.	Wulff, J.				Greiz		3	2	2	4.0	32.0	16.75
11.	Bursian, T.				Nürnberg		4	0	3	4.0	28.5	12.00
12.	Baumann, R.				Reinsdorf		3	2	2	4.0	24.5	11.50
13.	Steininger, G.				Empor Zwickau		3	2	2	4.0	23.5	11.50
14.	Seidel, O.				Reichenbach		4	0	3	4.0	23.5	8.50
15.	Zimmermann, F.				Freiberg		3	1	3	3.5	26.5	11.75
16.	Heil, S.				Helmbrechts		3	1	3	3.5	25.0	10.25
17.	Bruner, R.				Reichenbach		3	1	3	3.5	22.0	8.25
18.	Heß, S.				Helmbrechts		2	2	3	3.0	28.0	10.50
19.	Reiher, B.				SG Waldkirchen		2	2	3	3.0	24.0	8.00
20.	Kadner, S.				VSC		3	0	4	3.0	23.5	7.00
21.	Jahn, B.				Empor Zwickau		3	0	4	3.0	22.5	6.50
22.	Festel, G.				Helmbrechts		2	2	3	3.0	22.5	6.50
23.	Todt, M.				VSC		2	2	3	3.0	19.5	6.00
24.	Franz, J.				Klingenthal		2	1	4	2.5	24.5	6.50
25.	Friedrich, J.				Reichenbach		2	1	4	2.5	22.0	5.25
26.	Kunze, N.				Treuen		1	3	3	2.5	20.0	5.75
27.	Wendt, K-H.				Treuen		0	5	2	2.5	16.0	5.25
28.	Frank, S.				Klingenthal		2	0	5	2.0	20.0	4.50
29.	Steinert, A.				VSC		0	4	3	2.0	19.0	4.50
30.	Steinert, H.				VSC		0	4	3	2.0	16.5	4.75
31.	Reißmann, G.				Empor Zwickau		1	1	5	1.5	21.0	3.25
32.	Hehlhorn, N.				Treuen		1	1	5	1.5	19.0	2.50

Endtabelle herzlichen Dank an Jochen Franz für die Übermittlung

Gratulation an den Sieger Uli Rehm aus Treuen, den Zweiten und Markneukirchner Stadtmeister Josef Biba (Klingenthal) und dem glücklichen Dritten Maurice Hupfer aus Greiz.

Artikel auf Vogtland-Schach

Artikel auf Waldkirchener Seite

Licht und Schatten im Thüringer Holzland

Nach 19:00 Uhr endete die letzte Partie der 15. Offenen Hermsdorfer Meisterschaft. Turniersieger wurde mit 4,5/5 Kai Kempe aus Chemnitz. Über das Abschneiden unserer Markneukirchener Delegation würde ja schon bis zur dritten Runde berichtet.



Am Rathaus wurde gebaut



Schöne Häuser



Schöne Häuser



Schöne Häuser



Schöne Häuser



Industrieporzellan



Maschine



Stadthaus

Heute holten wir 5 von zehn möglichen Punkten. In der Vormittagsrunde punkteten Nils und Toni voll, Luisa bekam den kampflosen Punkt und Burkhard spielte Remis. Lennard verlor trotz starkem Kampf gegen Antonius Akladius.

Nach der Runde besuchte Toni mit seinem Vater die Leuchtenburg, während die anderen nach dem Essen einen Spaziergang durch die Stadt machten.



Nils Adler



Toni Lutz



Burkhard Atze



Nils beim Aufschreiben



Lennard Schauer



Luisa Woywode



U12-Sieger Toni



Alles Sieger

Fotos von C. Lutz

In der letzten Runde remisierte Burkhard schnell. Toni gewann gegen Antonius. Leider verloren die anderen trotz hartem Kampf ihre Partien.

Burkhard erreichte mit 3/5 einen guten 17. Platz und wird ein kleines DWZ-Plus erzielen. Toni kam auch auf drei Punkte und gewann den Preis für den besten u12-Spieler. Das tröstet etwas über das erste DWZ-Minus hinweg.

Nils holte 1,5 Punkte und bestätigte ungefähr seine Zahl. Mit etwas Konzentration ist hier mehr möglich. Luisa und Lennard holten leider jeweils nur eine kampflösen Punkt. Die Partien ließen aber für die Zukunft mehr erwarten.

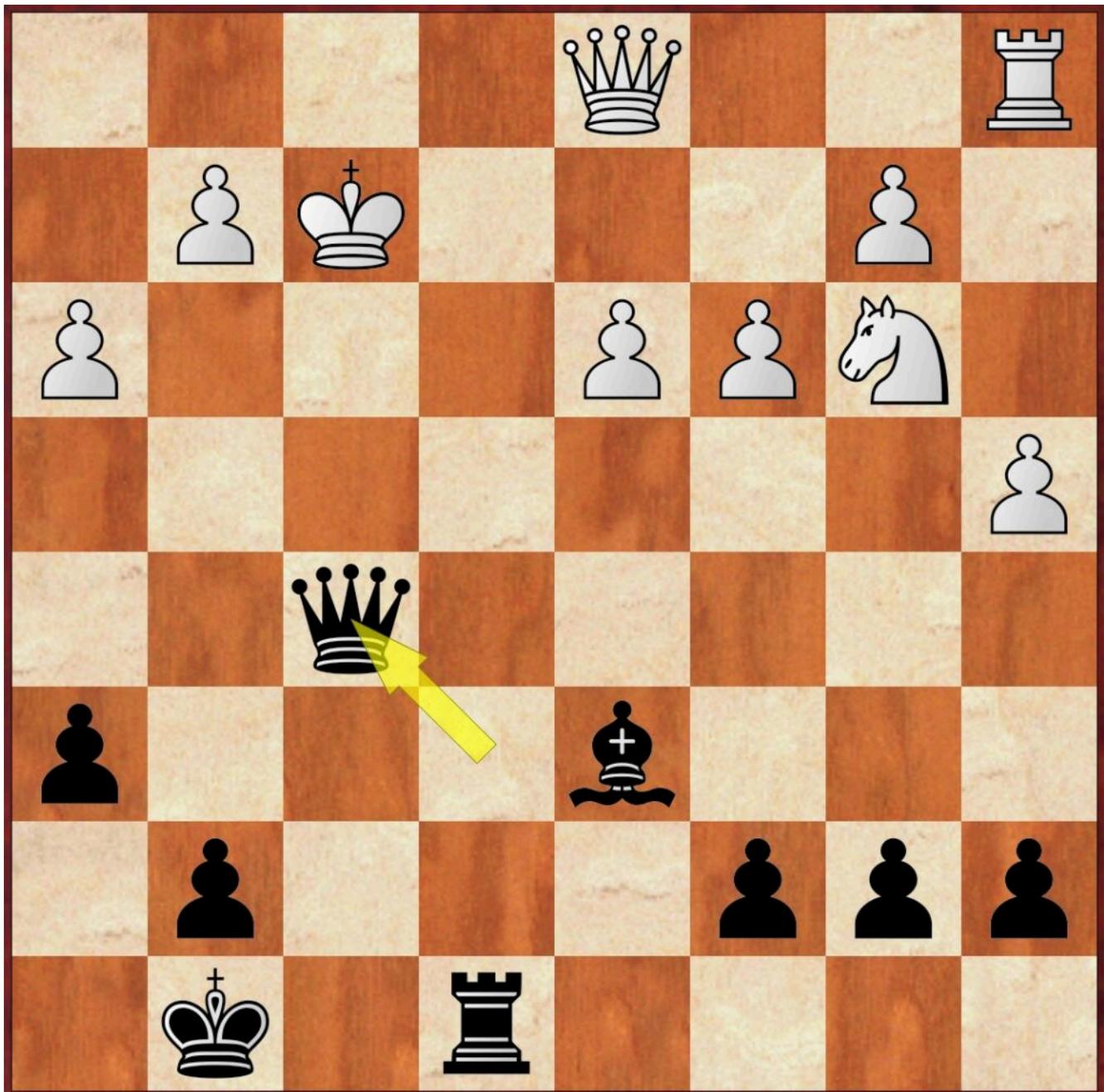
Abschlussstand

Die Trauben hängen hoch in Hermsdorf

Am heutigen Samstag mussten jeweils zwei Partien absolviert werden. In der Vormittagsrunde waren alle bis auf Toni Underdog.

Toni scheint dem Gegner aber in eine Eröffnungsvariante hineingelaufen zu sein. Fast ohne Zeit zu verbrauchen erledigte ihn sein ebenfalls jüngerer Gegen mit 98% Genauigkeit.

Burkhard stellte in der Eröffnung einen Bauern ein. Durch geschickte Tauschaktionen hatte er plötzlich die aktiven Figuren und konnte so gegen seinen stärker eingeschätzten Gegner gewinnen.



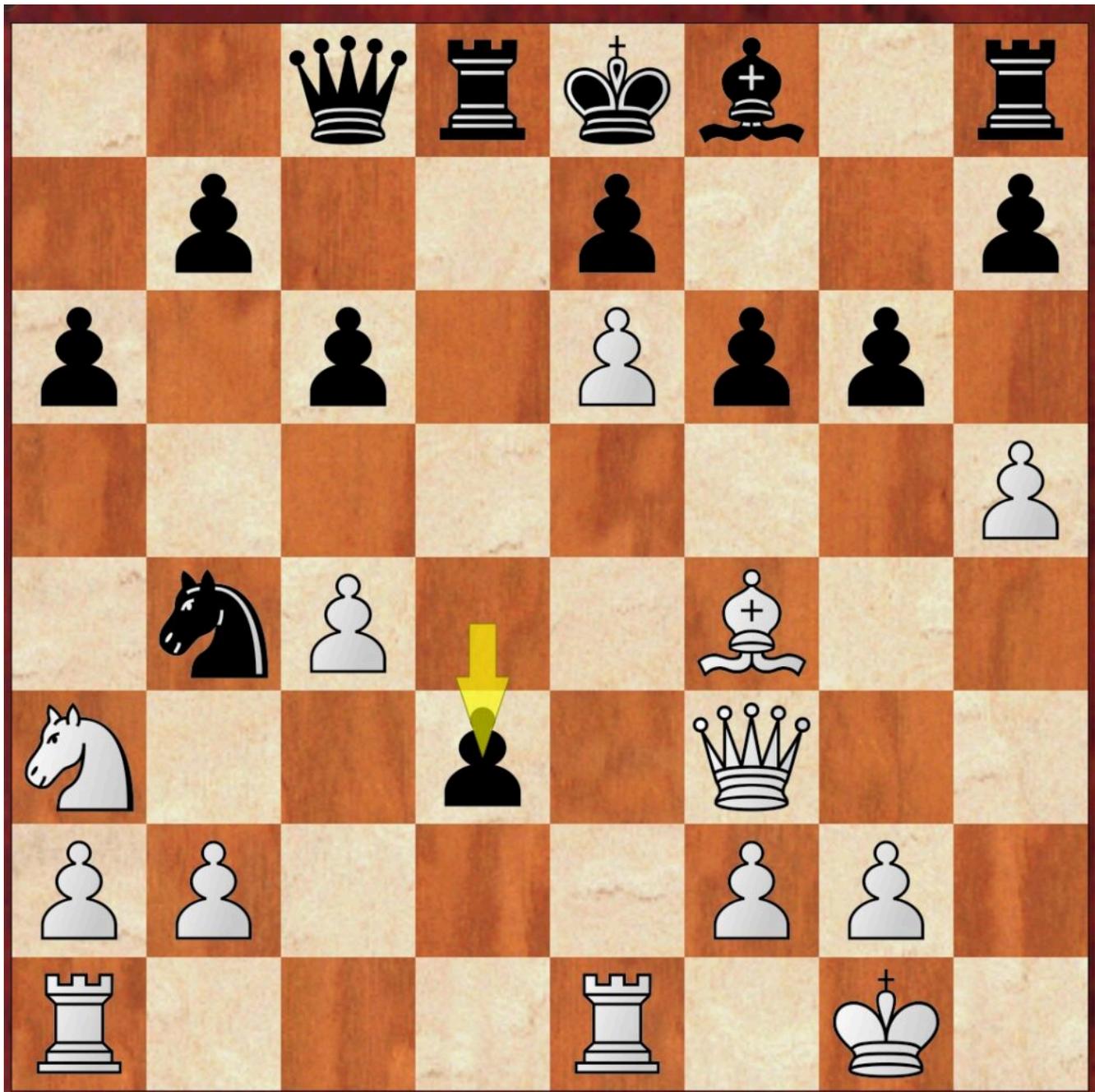
Bauer weniger, aber gewonnene Stellung

Lennard, Nils und Luisa zahlten auch in der zweiten Runde Lehrgeld.

Die dritte Runde brachte einen schnellen Sieg von Toni. Nils hatte Glück, dass seine Gegnerin nicht aufpassen und ihn Patt setzte. Lennard litt immer noch unter dem kampfloren Punkt vom Vortag. dadurch sind die Gegner noch zu schwer für ihn. Luisa spielte untypisch für sie zu schnell und wurde so schnell erledigt.

Burkhard musste an Brett 5 gegen den Wilkauer Robert Schuffenhauer antreten. Er verwechselte eine Eröffungsvariante

überzog das Brett danach aber mit Chaos.



Die letzte Stellung, in der noch etwas ging
Beide verbrauchten viel Zeit und hatten nach 20 Zügen weniger
als 20 Minuten bis zur Zeitkontrolle. Die Stellung war beiden
zu kompliziert um alles durchzurechnen. Aber Robert blieb cool
und konnte am Ende die Reste aufsammeln.

Nach drei Runden haben Toni und Lennard einen Punkt, Nils hat
einen halben Punkt und Burkhard hat zwei Punkte. Luisa steht
leider noch bei 0 Punkten. Deshalb ist sie morgen früh
spielfrei und hat danach auch einen Punkt.

Zwei Punkte und doch nicht glücklich

Gestern startete die 15. Offene Hermsdorfer Meisterschaft im Schach. 54 Teilnehmer wollen in fünf Runden den Besten ermitteln. Markneukirchen ist mit einer fünfköpfigen Delegation dabei: Luisa Woywode, Toni Lutz, Lennard Schauer, Nils Adler und Burkhard Atze.

Wir übernachteten in der wunderschön im Mühltal gelegenen Froschmühle.



Jugendherberge Froschmühle

Die erste Runde bescherte Toni an Brett zwei mit Kai Kempe aus

Chemnitz gleich einen sehr starken Gegner. Noch könnte er die 500 Punkte Spielstärke-Differenz nicht wettmachen und verlor nach starkem Kampf. Die Gegner von Luisa und Nils hatten über 700 Punkte Vorsprung und der setzte sich in den Partien auch durch.

Bei Burkhard war es genau andersrum. Sein junger Gegner hatte 700 Punkte weniger und spielte viel zu schnell: Punkt für Burkhard. Lennard war leider spielfrei, da drei Teilnehmer erst heute ins Geschehen eingreifen.

Paarungen der zweiten Runde

Schnellturnier im eigenen Saft

Sechs Spieler trafen sich zum ersten Schnellturnier der Saison. Bevor die Spiele gestartet wurden, wurden noch die Startnummern für die Vereinsmeisterschaft ausgelost. Dann konnte es endlich losgehen. Im Rutschsystem sollte der Sieger ermittelt werden. Während der ersten Runde erschien noch ein Spieler, den wir gut als spielfreien Spieler integrieren konnten.

Claus-Peter Franke ließ an seiner Favoritenrolle keine Zweifel aufkommen. Er gewann alle Partien (6/6) mit vier Punkten teilten Ute Sadewasser und Steffen Pötsch den zweiten Platz. Hier die Tabelle:

Name	1	2	3	4	5	6	7	Gesamt	Platz
Schubert, Matthias	X	0	0,5	0	1	0	1	2,5	5

Name	1	2	3	4	5	6	7	Gesamt	Platz
Pöttsch, Steffen	1	X	0	0	1	1	1	4	2-3
Sadewasser,Ute	0,5	1	X	0	1	0,5	1	4	2-3
Franke, Claus-Peter	1	1	1	X	1	1	1	6	1
Klaus, Benno	0	0	0	0	X	0,5	1	1,5	6
Atze, Burkhard	1	0	0,5	0	0,5	X	1	3	4
Vogel, Karl-Heinz	0	0	0	0	0	0	X	0	7